

Erscheint Dienstag,
Donnerstag
und Samstag.
Inserate
die gebaltene Zeile
1 1/2 fr.

Der Bote vom Remsthal.

preis: 1 r. 36 fr.
halbjährlich 48 c
vierteljährlich 24 fr.
Durch die Post bezogen jährlich
48 fr. mehr.

Amts- und Intelligenz-Blatt für die Oberamts-Bezirke Gmünd und Belzheim.

Montag,

Nov. 140.

12. Dezember 1859.

Amtliche Verfügungen und Bekanntmachungen.

Belzheim.

Aufforderung.

Die Caroline Weller, Tochter des verstorbenen Bauers Gottlieb Weller zu Rönchhof, Gem.-Bez. Kaisersbach, welche sich in Nordamerika niedergelassen hat, hat um Ausfolge ihres bisher pflegschaftlich verwalteten Vermögens gebeten.

Etwaige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche an die r. Weller

binnen 30 Tagen

geltend zu machen, widrigensfalls der Ausfolge fraglichen Vermögens von hier aus statt gegeben werden wird.

Den 7. Dezbr. 1859.

R. Oberamt.
Schippert.

Gotteszell.
Holzbeifuhr-Afford.

Am

Mittwoch den 14. Dez. l. J.

Vormittags 10 Uhr

wird die Beifuhr von 72 1/2 Rfltr. Holz aus der vordern Drthalbe dnhier in Afford gegeben werden, wozu Kaufs-Lustige eingeladen werden.

Den 10. Dez. 1859.

R. Zuchtshausverwaltung.
Wullen.

Gmünd.

Fahrniß-Verkauf.

Die zur Ganmmasse des Kaufmanns Ulrich Schmölz hier gehörige Fahrniß, bestehend in Gold, Silber und Geschmuck, Büchern, Betten, Leinwand, Kinbezeug, Küchengeschir, Schreinwerk, gemeinem Hausrath, Ladenwaaren, Ladenterriquisten und Gold- und Silberwaaren,

kommt am

Donnerstag den 15. d. M.

und den folgenden Tagen

je von Morgens 9 Uhr an im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf, wozu die Liebhaber in das Schmölz'sche Haus eingeladen werden.

Den 5. Dezember 1859.

Rathschreiberei. Pommer.

Gmünd.

Aufforderung zur Bewerbung um erledigte Stiftungen.

Bei der unterzeichneten Verwaltung sind nachstehende Stiftungen erledigt:

I., von weild. Frau Crescentia geb. Geiger, Wittwe des Alois Walter, gewesenen Kaufmanns dahier

a., die Zins à 4% aus 1000 fl. Kapital für die Etatsjahre 1858/59 und 1859/60 für zwei solche hiesige Mädchen, welche sich in diesen Jahren verhehlicht und mindestens 8 Jahre lang als Mägde gedient haben,

b., der Zins à 4% aus 1000 fl. Capital pro 1859/60 für solche hiesige Mädchen, welche den Beruf der barmherzigen Schwestern wählen,

c., der Zins 4% à aus 1000 fl. Capital pro 1859/60 zur Verteilung an 4 arme Wittwen.

II., Die Leopold Geiger'sche Stiftung mit 40 fl. Zinseinertrag für einen armen Waisen oder andern armen Knaben von hier, welcher die Goldschmids-Profession erlernt.

III., Die Stiftung der Jungfrau Anna Kollerin mit dem Zins à 4% aus 1100 fl. für deren arme Verwandte.

Diejenigen Personen, welche in den Genuß einer dieser Stiftungen eingesetzt werden wollen, haben sich

innerhalb 8 Tagen

bei der unterzeichneten Stelle zu melden.

Den 9. Dez. 1859.

Hospital-Verwaltung. Bichler.

Gmünd.

Nächsten

Mittwoch den 14. d. M.

Vormittags 11 Uhr

werden im Spitalhof

1 Kuh und

1 Rind

die beim Spitalhausehalt entbehrlich sind im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf gebracht.

Den 10. Dez. 1859.

Hospital-Verwaltung Bichler.

Bermischte Anzeigen.

Gmünd.

General-Versammlung des Kranken-Vereins für Gold-, Silber- und Semilorarbeiter und Graveur.

Diese ist nächstkommenden Samstag den 17. Dezbr. 1859 im Gasthaus zum Haafen, wozu die Mitglieder, Wohlthäter und Gönner des Vereins recht freundlich eingeladen werden.

Der Vorstand:

R. Vogt.

Eingaben, welche nicht längstens bis nächsten Freitag bei dem Vorstand eingereicht sind, können nicht berücksichtigt werden.

Gmünd.

Allgemeiner Krankenverein.

Den Mitgliedern genannten Vereins diene hiemit zur Nachricht, daß in der Generalversammlung vom 27. Nov. der bisherige

Schriftführer des Vereins, Herr Johann Käfer, Metallendreher, zum Vorstande gewählt wurde, wohn man sich nun im Erlangungsfalle zu wenden hat.

Zugleich machen wir die hiesige Einwohnerschaft darauf aufmerksam, daß jeden Monat eine Aufnahme stattfindet, und Lusttragende sich jeden Tag bei dem Hrn. Vorstand, Joh. Käfer, anmelden können.

Der Ausschuss.

Gmünd.

Bitte.

Bei herannahender Weihnachtszeit erlauben wir uns Kinderfreunde zu bitten, auch wieder der Klein-Kinderschule auf der Bleich zu gedenken.

Gaben in Empfang zu nehmen ist bereit
Klein-Kinderlehrerin F. G e s.

Nicht zu übersehen! Nur Bude Nr. 35, zweiter Gang

befindet sich auch diesmal wieder zur Messe das in ganz Deutschland als best anerkannte Lager von

Mailänder Wachstüchern, Berliner und Elberfelder Fenster-Roteaur, abgepaste Tisch-, Kommode-, Klavierdecken, Ledertuch in allen möglichen Qualitäten und Farben, alle Sorten Wäschergüter, Fußteppiche für ganze Zimmer zu belegen, **Wachstuch** von 30 fr. bis 2 fl. 36 fr. per Elle, **Rou-leaug** von 45 fr. bis 15 fl. per Stück, **Ledertuch** von 42 fr. bis 2 fl. 48 fr. per Elle,

Unterlagen von 40 fr. bis 2 fl. 24 fr. per Stück.

4000 Gummischuhe zu festgesetzten Preisen:
Herrenschuhe 1 fl. 54 fr., Damenschuhe 54 fr. bis 1 fl. 12 fr. und achte amerikanische Gummischuhe werden trotz dem hohen Anschlag von 1 fl. 30 fr. abgegeben, Kinderschuhe von 30 fr. bis 1 fl. 18 fr. **Gummilack** 9 bis 18 fr.

Regen-Röcke in allen Sorten.

Um recht zahlreichen Zuspruch bittend, ersucht man, sogleich das Maß von Tischen, Kommoden und Schuhen etc. etc. mitzubringen. Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

P Reichgeld

aus Ranzach bei Coblenz.

Bitte nochmals genau auf die Firma Reichgeld und Bude Nr. 35, zweiter Gang, zu achten.

G m ü n d.

Der Unterzeichnete empfiehlt zum bevorstehenden Markte, seine
kath. Gebetbücher, evangel. Gesangbücher,
 kath. und evang. Schulbücher, Zeichnungsbücher, Zeichnungs-
 apparatus, linirte und unlinirte Schreib- und Notizbücher, Stamm-
 bücher, Cartonagewaren, Bilderbücher, Bilderbogen, Farbenschachteln
 in allen Sorten. Auch habe ich ein größeres Quantum Kalender,
 Schreibhefte wovon ich Wieder-Verkäufern guten Rabatt gebe. Um
 geneigte Abnahme bittet

Dominicus Bels,

Buchbinder.

Meine Bude gegenüber der Krone.

G m ü n d.

Empfehlung.

Auf bevorstehende Feiertage erlaube ich mir meine bekannten
 Leder-Galanterie-Waaren, die sich zu Weihnachts-Geschenken be-
 sonders eignen, in gef. Erinnerung zu bringen. Besonders mache
 ich auf schöne, gestickte Cigarren-Stuis, Portemonnaies u. s. w.
 aufmerksam, und empfehle mich auch dem geehrten Publikum im
 Einfassen von Stickeren.

Während dem hiesigen Markt verkaufe ich zugleich in einer
 Bude vis à vis von dem Gasthaus zum Rad, wo ich eine Parthie
 älterer Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgebe.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Den 12. Dezember 1859.

Ernst Wagner,

Leder-Galanteriearbeiter.

G m ü n d.

Empfehlung & Markt-Anzeige.

Rein schon so ziemlich bekanntes, gut sortirtes Lager in
Strickereien, Hüten, Hauben, Coëffuren, sowie
Herrenhemden u. c., erlaube ich mir die Freiheit, dasselbe
 unter Zusicherung billigster Preise in gefällige Erinnerung zu bringen.
 Zugleich erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich über den Markt
 wieder eine Bude habe, und befindet sich dieselbe im **ersten**
Gang beim Rathhaus, und bitte um geneigte Abnahme.

Anna Weckherlen, Modistin.

Schleier in allen Farben und zu außer-
 ordentlich billigen Preisen empfiehlt

Anna Weckherlen, Modistin.

L. Benz aus Reutlingen

empfehl auch diese Messe sein schon längst bekanntes Waaren-
 lager, bestehend in einer großen Auswahl Herrenstiefel mit und
 ohne Elastik, Damenstiefel in Lasting und Leder, besetzt und un-
 besetzt, mit und ohne wollenem Futter, Kinderstiefel in Lasting
 und Leder mit Knöpfen und zum Schnüren, Filzschuhe und Stie-
 felchen für Damen und Kinder, Hauspantoffeln in Leder und
 Zeug, Gummi-Galochen für Herren, Damen und Kinder zu ganz
 herabgesetzten Preisen.

L. Benz aus Reutlingen.

Meine Bude ist wie gewöhnlich im 2. Gang.

Messwaaren-Anzeige.

Chr. E. Steinmetz aus Ruhla in Sachsen,

Nro. 30.

mit Firma versehen,

Nro. 30.

macht einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß er mit einem

Galanterie- & Kurzwaaren-Lager

die hiesige Messe bezogen und außergewöhnlich überraschende, in dieses Fach einschlagende Artikel mitgebracht und zu den
 sehr billigen Preisen

9, 18 und 24 kr. das Stück verkauft.

Feine böhmische Wasserflaschen, Uralkläschchen, Blumenvasen, Salsfässer, Messer- und Gabelbrüchchen 6 Stück 18 kr.;
 fein lacirte Kaffeebretter, Brodkörbchen, Zuckerboxen, Schreibzeuge mit Glasgefäßen, Spucknapfe, Lichtscheeren, Porzellan-
 Kaffeetassen mit Goldbeisen, Gummi- und Ledergürtel, Gummihosenträger à 18, 24, 36 kr., vergoldete Uhretten, Gummi-
 schnüre, Achat-Fingerringe und Rockhalter, elastische Kniebänder, Aermel- und Kleiderhalter, Versprective, Zahn-, Haar- und
 Kleiderbürsten, Huthbürsten, Theeseiber, Cigarrenpfeifen, Briefstaschen, Notizbücher, Cigarrentaschen, Spazierstöcke, Reizzeuge,
 Geldsäckchen, 3 Stück bittere Mantelseife à 18 kr., Hand- und Tafelleuchter, Dellampen, Tabaksdosen, Hätel- und Filet-nadeln
 in Stuis, Centimeter, Zündholzbüchsen mit Gullottine, Nähschrauben, Nähschatoullen, feine Barrotspiegel, Taschenlaternen,
 5 Stangen feines Siegellat 9 kr., feine brittanier Metall-Vorlegelöffel, desgl. Eßlöffel 3 Stück 18 kr., desgl. Kaffeelöffel
 6 Stück 18 kr., feine bittere Mantelseife in 1/4 Pfd. Stücken 9 kr., Cocosseife, feine Mirbanseife, Eau de Cologne, Haaröl,
 Cosmetik, feine Taschenmesser und Scheeren, Bekleidmesser und Gabeln, Federbüchsen, Zolksäbe, Gummihosenstege, Hutnadeln,
 Handschuhweizer, Luntensfeuerzeuge, Alabaster-Lichtproffischen, Schaumlöffel, Scheerketten, Spielteller 5 Stück 18 kr., Salatbe-
 stecke, Schneeschlager, Armreife, Schlüsselringe, feine Porzellanfiguren, Briefbeschwerer, Wandkalender, Lotto-Damenbrett- und
 Dominospiele, Zündholzständer von Alabaster, Senflöffel, Schuhanzieher, Serviettenringe, Kuchenrädchen, Hundspfeifen,
 Frisir- und Staubkämme, Cigarrenabstreicher, Lorgnets, Loupen, Abstauber, Rehrschaukeln, Reibeisen, u. s. w. Ferner Spiel-
 waaren für Kinder: Gabriolets mit Springpferd, Harlekinn in Blechreifen, Puppen, Zieh- und Mundharmonika, Magnet-
 fischen, Knallpistolen, Springfischen, Kaffe- und Speiseferwise, Baulästen, Flinten, Säbel, Trompeten, Peitschen, Kinderfchlottern,
 Uhren, Zinnsoldaten u. s. w.

Ausverkauf von Holzschnittwaaren in schönster und größter Auswahl von 3—24 kr. das Stück.

Das Lager befindet sich erste Bude Nro. 30 in der zweiten Reihe mit Firma versehen
 in der Nähe bei Herrn Kaufmann Mayer.

Chr. E. Steinmetz aus Ruhla in Sachsen.

Im Hause des Hrn. Seifensieder Wittinger

befindet sich auch diesen Markt wie gewöhnlich

Das große

Schwals-, Seide- u. Modewaaren-Lager

von

N. REICHMANN & Comp.

aus Bockenheim bei Frankfurt a. M.

und ist unser Lager für die jetzige Saison auf das reichhaltigste und geschmackvollste vollkommen assortirt, und sind wir deshalb in den Stand gesetzt, zu dem allerbilligsten Preisen zu verkaufen. Um geneigten Zuspruch bitten

N. Reichmann & Comp.

Im Hause des Herrn Seifensieder Wittinger.

Angenehm für Herren, die sich selbst rasieren!!!

Während der Messe empfehle ich die schon seit 15 Jahren hier wohlbekanntem

(Army Razor)

Englische Armee-Rasiermesser



welche nie mehr geschliffen zu werden brauchen und für jeden Bart passen, Preis 48 kr. bis 1 fl. 12 kr., ganz fein hobelgeschliffen 1 fl. 45 kr., 2 fl. 45 kr. Denjenigen Herren, welche diese weltberühmte Qualität der Rasiermesser nicht kennen, offerire ich jedes Stück im nicht convenienten Fall zurückzunehmen. Beste von der englischen Armee, sowie von Stuttgarter und hiesigen Herren liegen bei mir zur Einsicht. Ebenso empfehle die

K. K. Oest. Priv. Patent-Streichriemen!

J. P. Goldschmidt's Scharfapparat

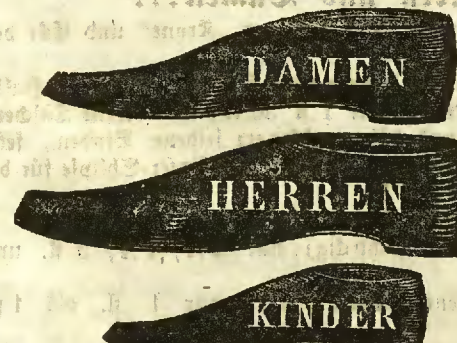
riemen viele Jahre erneuert, per Schachtel 24 kr. und 36 kr.

wodurch dem stumpfen Rasiermesser in kaum zwei Minuten der feinste Schnitt bereitet. Preis 54 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 45 kr. und 2 1/2 fl. Die dazu gehörige schwarz und rothe Composition, wodurch der Streich-

Nur während der Messe im Parterre-Zimmer des Hrn. Apotheker Wörthle.

M. Liebmann aus Mainz.

Es sollen und müssen während der Messe enorm billig verkauft werden!



3000 Paar Gummischuhe: für Herren von 1 fl. 30 kr. an, beste 1 fl. 45 kr.; für Damen 54 kr., beste 1 fl. 12 kr.; für Kinder 42 bis 54 kr.

Neueste Pariser Lederschuhe mit Holzsohlen, sowie auch elegante mit Korksohlen (wasserdicht), für Herren, Frauen und Kinder.

Englische Ledertuchschuhe mit Gummisohlen für Herren und Damen von 1 fl. 54 kr. bis 2 fl. 48 kr.

500 Stück Regenschirme von 1 fl. bis 1 fl. 48 kr. Neueste Al-lada-Regenschirme elegant und dauerhaft von 2 fl. 30 kr. bis 3 fl. 30 kr.

Alte Regenschirm-Gestelle werden eingetauscht.

300 Stück gemalte Fenster-Mouleaux von 54 kr. bis 1 fl. 12 kr., feinste 2 fl. bis 3 fl. 30 kr.

Amerikanische Wachstücher und abgepaßte Tisch-, Commode- und Nähtischdecken von 27 kr. an; Fenster-

gitter, abgepaßt und an Stücken.

Bitte das Maß der Möbel und Fenster, sowie das Maß der Schuhe mitzubringen.

Reisetaschen, sowie lederne Umhängtaschen von 54 kr.

Schultaschen für Knaben von 2 bis 3 fl. das Stück.

Acht amerikanische Gummi-Regenröcke beste Sorten von 7, 9, 10 bis 12 fl. das Stück.

Feiner Glanz-Gummilack, das Fläschchen 12 bis 18 kr.

M. Liebmann aus Mainz.

Nur während der Messe im Parterre-Zimmer des Hrn. Apotheker Wörthle.

Von sehr großer Wichtigkeit für Damen!
 Unser hier bekanntes großes Lager fertiger
**Damen-Mäntel, Herbst-Umhänge, Jacken,
 Mantillen**

bietet den geehrten Damen von hier und Umgegend eine prachtvolle Auswahl aller in dieses Fach einschlagenden Artikel zu staunenswerth billigen Preisen.

Sowohl hinsichtlich besser Stoffe aus den renomirtesten Fabriken, sowie guter dauerhafter Arbeit und modernster Façon, können wir stets Garantie leisten, und hat sich die geehrte Damenwelt stets sehr anerkennend darüber ausgesprochen. Die Billigkeit unserer Fabrikate möge folgender Preis-Courant beweisen:

- 1 Double-Mantel mit Pelierine von 20 fl. an.
- 1 Chinchilla-Mantel von 21 fl. an.
- 1 dito. dito. mit Falten von 22½ fl. an.
- 1 Tuchmantel mit großem Kragen (bekartirt) von 15 fl. an.
- 200 Herbst-Umhänge von 4½ fl. an.
- 150 Jacken, recht weit, in Angora, Double, Lama von 2 fl. an bis 7 fl.
- 50 Taillen-Jacken von 7 fl. an.

Der Verkauf beginnt Montag den 13. Dezember, Morgens.

Verkaufs-Lokal nur beim Bäckermeister Bieser, 1 Stiege.

Gebrüder L a m m aus Berlin.

G m ü n d.

Anzeige & Empfehlung.

Ich mache hiemit die ergebenste Anzeige, daß bei mir immer eine Auswahl schöner Filzschuhe vorräthig zu haben ist und bitte um geneigte Abnahme.

J. G. Modi, Schuhmachermeister
 hinter der Kreuzwirthschaft.

Großes Kleider-Lager.

Unterzeichneter macht hiemit bekannt, daß er den Gmünder Markt mit einer großen Auswahl neuer Herrenkleider beziehen wird. Winter-Röcke von 6 fl., Tuchhosen von 4 fl., Westen von 1 fl. 12 kr. an. Alles schön nach neuester Façon.

Die Bude ist mit Firma versehen.

H. Wagner, Schneider
 aus Balingen.

Wollenwaaren-Lager

von gewickten und gestrickten Herren- und Frauen-Jacken in bester Qualität zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Friedrich Nonnenmacher,

Wollenwaarenfabrikant aus Dinkelsbühl.

Bude in der ersten Reihe Nr. 16.

L. Löwenthal

aus Buttenhausen

empfiehlt sein Bandlager zu sehr billigen Preisen. Seine Bude befindet sich vis à vis dem Gasthof zum R a d Nr. 52.

Beachtenswert
 für Herrn und Damen!!!

während dem Markte im Gasthaus zur „Krone“ und Ecke der Milchgasse.

☞ Eine Parthie Winterwestenstoffe nur 36 kr., in Halbseide, neueste graue Muster, nur 1 fl 30 kr., acht seidene Taschentücher zu 1 fl. 45 kr. und höher, schwarz seidene Binden, sehr groß und sehr billig, eine Parthie wollene Winter-Schlipse für die Hemden in schonen nur 36 kr.

☞ Schwere Glanzig neueste Muster, nur 15 kr.
 ☞ Longhaws (achtzig) nur 3½, 4½, 5 fl. und höher.

☞ Reinwollene Damentapuzen nur 1 fl. bis 1 fl. 30 kr.,
 seidene Damen- (Levantines-) Cravatten 36 kr.

☞ Eine Parthie Druckfattune nur 7 kr., sowie Seidenzeuge, Tbybet, Orleans, englische Kleiderstoffe, sehr billig. Poil de Chevre und Neapolitain zu 10—12 kr., Tischdecken und dergleichen mehr.

☞ Cassinets zu Kleider und sogenannter Peter 9 bis 18 kr.

☞ Nur in der Krone und Ecke der Milchgasse bei

J. Wolpers & L. Wolpers.